

# Spielbericht

## Spielbericht vom 15. April 2006 - 18. Runde Landesliga Ost: **SV Freistadt - Union Wohnpoint Rohrbach/Berg 3:3 (1:1)**

\* \* \* \* \*

### **Aufstellung Union Wohnpoint Rohrbach/Berg:**

Daniel Kerl; Dietmar Schuster, Christian Eisschiel, Ralph Turner, Roland Kiesl, Rene Beham (90. Markus Hirschrodt), Christian Schuster (75. Matthäus Leibetseder), Klaus Schuster, Klaus Plöderl (84. Petr Janura), Premysl Kukacka, Roland Mayrhofer;

### **Tore:**

03. Minute 0:1 Christian Eisschiel  
37. Minute 1:1 Jürgen Rechberger  
60. Minute 1:2 Ralph Turner  
64. Minute 2:2 Zdenek Pahr  
85. Minute 2:3 Roland Mayrhofer  
92. Minute 3:3 Stanislav Marek

### **400 Zuschauer**

**Schiedsrichter: Wilhelm Neumüller**

---

### **6 Tore nach spannenden 90 Minuten im Topspiel der LL Ost!**

Das Mühlviertler Derby im Proel-Stadion zwischen Freistadt und Rohrbach/Berg begann praktisch mit dem Führungstreffer der Gäste. Christian Eisschiel verwandelte einen Freistoß aus gut 30 m, der am 16er von einem Freistädter unhaltbar für „Goalie“ Althuber abgefälscht wurde, zum 0:1. In weiterer Folge plätscherte das Spiel ohne nennenswerte Höhepunkte dahin, sieht man von einem wunderschönen Tor mit dem Hinterkopf in der 9. Minute von Roland Mayrhofer ab, das aber wegen Abseits nicht die Anerkennung fand. In der 37. Minute wurden die Freistädter Bemühungen mit dem Ausgleichstreffer zum 1:1 belohnt – ein schneller Angriffszug über die rechte Seite, die Flanke kam zum ungedeckt stehenden Jürgen Rechberger und dieser hatte keine Mühe, Torhüter Kerl zu bezwingen. In der 42. Minute hatte Klaus Schuster nach einem Freistoß von Dietmar Schuster Pech mit einem Kopfball an die Latte des Freistädter Tores.

Die zweite Halbzeit begann mit vielen kleinen und sogar größeren Fouls, die zum Teil nicht entsprechend geahndet wurden, und dies zeigte die Aggressivität in diesem Derby der Fußballteams aus den beiden Bezirkshauptstädten. In der 60. Minute ging die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg wieder in Führung – Ralph Turner zirkelte aus 35 m einen Freistoß in den Strafraum – weder Freistädter noch Rohrbacher Spieler berührten das Leder und auch Torhüter Althuber verschlief diese Aktion und so stand es 1:2. Die Führung hielt aber nicht lange – 4 Minuten später brachte Ossberger mit einem Kopfball Zdenek Pahr ins Spiel und der drückte den Ball aus kurzer Distanz über die Linie. In der 70. Minute vergab Premysl Kukacka mit einem Kopfball vom 5er, der knapp an der linken Stange vorbeiging, die erneute Rohrbacher Führung. Im Gegenzug machte es Zdenek Pahr auf der Gegenseite ebenso. In der 85. Minute machte der Freistädter Torhüter Althuber den nächsten Schnitzer - sein Ausschuss landete nach 30 m bei Premysl Kukacka, dieser spielte direkt zu Roland Mayrhofer und hier zeigte „Roli“ seine Klasse – trotz Bedrängung nützte er dieses Geschenk der Gastgeber zum 3:2 für die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg. Die mitgereisten Rohrbacher Fans, Spieler und Funktionäre dachten schon an einen Auswärtserfolg, doch in der letzten Minute schafften die Freistädter zum dritten Mal in dieser Begegnung den Ausgleich. Es lief bereits die Nachspielzeit - 92. Minute – als ein Freistoß von der linken Seite von Zdenek Pahr per Kopf zu Stanislav Marek aufgespielt wurde und dieser verwandelte mit einem satten Schuss zum 3:3 – der Ball, der genau neben der linken Stange ins Netz ging, war für TH Daniel „Kely“ Kerl unhaltbar.

Kommenden Samstag hofft die Union Wohnpoint Rohrbach/Berg auf eine Revanche für die Niederlage im Herbst gegen Union Weißkirchen. Das Spiel beginnt um 16.30 Uhr und die Zuschauer sind gespannt, ob die Gäste mit dem ehemaligen Profi aus der deutschen Bundesliga und Ex-Teamspieler Karl-Heinz Pflipsen antreten werden.

Rohrbach, am 17.4.2006

Josef Kneidinger, Pressereferent der Union Wohnpoint Rohrbach/Berg